



Name: _____

Datum: _____

Punkte: _____

Note: _____

Unterschrift: _____

NZZ-Artikel vom 13.4.: Sie lachen, sie küssen, und sie weinen <3

Beim Zeitungsartikel handelt es sich um ein aktuelles Thema, das die Jugendlichen stark beschäftigt: Kommunikation mit dem Smartphone. Es geht im Kern um das grammatikalische Thema der neuen, modernen Satzzeichen. ;-))

Beantworte die folgenden Fragen stets präzise und umfassend. Begründungen sollen ebenfalls niedergeschrieben werden. Das heisst: Es genügt nicht, «Ja» oder «Nein» zu schreiben. Es ist auch klar, dass ganze Antwortsätze erwartet werden. Versuche mit deinen eigenen Worten die Antworten zu formulieren, wobei gezielt Schlüsselwörter aus den Lesepassagen verwendet werden können.

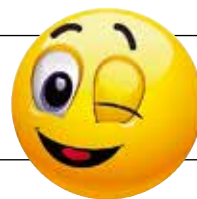
Als Unterstützung steht dir das Smilie-Lexikon zur Verfügung, so dass dank der Liste mit den Emoticons auch Aufgaben am Schluss der Prüfung gelöst werden können. (<http://www.greensmilies.com/smilie-lexikon/#top>)

1. Was machen die sogenannten Emojis? (1)

2. Welches ist das meistgenutzte «Wort» und wie oft wurde es pro Tag versendet? (1)

3. Was heisst «Zurzeit werden die Gesichter gerade politisch korrekt»? Versuch mit eigenen Worten und mit Beispielen diese Aussage zu erklären. (2)

4. Sind Emojis eine Albernheit gemäss Tyler Schnoebelen? Begründe die Aussage und zitiere den Sprachwissenschaftler. (1)



5. Was denkst du persönlich über die Emojis? Eine Albernheit? Ein geniales Kommunikationsmittel? Begründe deine Meinung. (1)

6. Wie viele WhatsApp-User und -Userinnen gibt es weltweit? (1)

7. Wozu werden Emojis verwendet? (1)

8. Sind die Emojis gemäss Stefanowitsch eine Bedrohung der Schriftsprache? Begründe deine Meinung. (1)

9. Was ist ein «piktorales Schreiben»? Erkläre anhand von konkreten Beispielen diesen Begriff. (2)

10. Was versteht man unter dem Begriff «Sarkasmus»? (1)

11. Wie müssen die Emoticons gelesen werden und zeichne den ersten Smiley. (1)



12. Worauf ist der weltweite Siegeszug der Piktogramme zurückzuführen? (1)

12. Wer ist Mark Davis? (1)

13. Warum sind gewisse Persönlichkeiten, Gottheiten oder Logos tabu? Mach ein klares Beispiel, um die Problematik zu umschreiben. (1)

14. Woran erkennt man die Beliebtheit von Emojis? (1)

15. Wirst du das Emoji-Video «Drunk in love» im Netz anschauen? (1)

16. Schreibe die folgende Geschichte mit Emoticons, wobei nur die fett gedruckten Wörter niedergeschrieben werden müssen. Mach zwischen den Emoticons einen Doppelstrich. \ (2)

Ein **Pastor küsste** einen **Engel**. Der **Teufel** war **traurig**.

Viel Glück und Können wünsch ich dir.
Anregungen oder Bemerkungen zur Prüfung
(Kritik / Lob / Vorschläge) können nebenstehend
noch im Emoticons-Stil notiert werden.
